

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Stadtbetrieb 304 (Feuerwehr)
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Ulrich Woyk 563 1343 Ulrich.Woyk@stadt.wuppertal.de
	Datum:	05.06.2025
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0688/25</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>25.06.2025</b>	<b>Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>01.07.2025</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>07.07.2025</b>	<b>Hauptausschuss</b>	<b>Empfehlung/Anhörung</b>
<b>08.07.2025</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung 2025 zur Anschaffung von Fahrzeugen für den Brandschutz</b>		

## Grund der Vorlage

Aufgrund von Verzögerungen bei Fahrzeugbeschaffungen des Stadtbetriebs 304 müssen die haushälterischen Voraussetzungen neu geschaffen werden.

## Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt, dass für die Beschaffung von 15 Mannschaftstransportfahrzeugen (MTF) überplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 1.215.000 € bereitgestellt werden. Im Gegenzug werden bisher nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen in den Produktgruppen 5118 „Bundesgartenschau 2031 - Zusätz. Projekte“ reduziert. Das erforderliche Zahlungsbudget für den daraus resultierenden Mittelabfluss in den Jahren 2026 und ggf. 2027 ist im Rahmen der Haushaltsplanung 2026/2027 im Finanzplan zu veranschlagen.

## Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

## **Unterschrift**

Nocke

## **Begründung**

Die Beschaffung von 15 Mannschaftstransportfahrzeugen (MTF) im Jahr 2025 ist notwendig, da der jetzige Bestand an Mannschaftstransportfahrzeugen überaltert ist und die Ausfallzeiten somit bereits jetzt merklich ansteigen.

Die benötigten Mittel standen im Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung. Allerdings konnte aufgrund personeller Engpässe eine Ausschreibung der Fahrzeuge nicht rechtzeitig begonnen werden und die Mittel konnten über eine Ermächtigungsübertragung nicht wieder zur Verfügung gestellt werden.

Diese Fahrzeuge dienen im Ehrenamt zum Transport von Einsatzkräften im Einsatz oder für allgemeine Transportaufgaben innerhalb der jeweiligen Einheit. Unterstützt werden interne Transporte, Fahrten zu Lehrgängen, Atemschutzübungsgängen oder Fahrten der Jugendfeuerwehr.

Im Hauptamt dienen die Fahrzeuge unter anderem dem Wechsel der Wache bei Personalausfällen und Lehrgangsfahrten der Feuerwehr und Rettungsdienstschule. Einsatzfunktionen werden anlassbezogen wahrgenommen – insbesondere sind die Fahrzeuge zum Warnen geeignet. Aktuell werden Fahrzeuge des Katastrophenschutzes genutzt, die somit für ihre ursprüngliche Funktion ausfallen.

## **Klimacheck**

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

Auswirkungen, bitte Auswahl treffen:

Ja, positive Auswirkungen

Begründung: Durch die Neubeschaffung von Rettungsdienstfahrzeugen teilweise positive Auswirkungen (neue Motoren- und Abgastechnik).

## **Kosten und Finanzierung**

Hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen gilt gem. § 85 Abs. 1 GO NRW, dass Verpflichtungen für die Folgejahre nur ausnahmsweise überplanmäßig eingegangen werden dürfen, wenn sie unabweisbar sind und der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nicht überschritten wird. Vor diesem Hintergrund werden im Gegenzug bisher nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen in der Produktgruppe 5118 „Bundesgartenschau 2031 - Zusatz. Projekte“ reduziert. Das erforderliche Zahlungsbudget für den daraus resultierenden Mittelabfluss in den Jahren 2026 und ggf. 2027 ist im Rahmen der Haushaltsplanung 2026/2027 im Finanzplan zu veranschlagen.

Bei den MTF sind bei einer Nutzungsdauer von derzeit geplanten 10 Jahren jährliche Abschreibungen in Höhe von ca. 121.500 € zu erwarten.

### **Zeitplan**

Die Fahrzeuge sollen zeitnah nach dem Ratsbeschluss ausgeschrieben werden.

Es gibt Unternehmen, bei denen mit einer Lieferung der MTF in 2026 gerechnet werden kann. Allerdings ist dies abhängig davon, wer den Zuschlag im Vergabeverfahren bekommt.